Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 6 (1880)

Heft: 3

Artikel: Wie's Einem gegenwärtig in Tessin zu Muthe ist

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-424522

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3ch bin ber Dufteler Schreier Und lese in meinem Blatt, Daß Teffin eine Regierung Bon fünf Abvotaten hat.

Das macht mich boch etwas stutig Und föhnt mich auch wieder aus; Fünf Udvotaten! Gold,' Uebel Bunich' ich bem Feind nicht in's haus.

3ch bente bes Sprüchleins von Göthe, Und beflag' und beweine fie: "Und wenn er es am Rragen hatte, Den Teufel fpurt bas Bölflein nie!"



Ehrlich. Merkwürdig, daß man immer und immer wieder über schlechte Zeiten und Geldmangel flagt.

Da ist doch nichts Merkwürdiges!

Doch, doch! Bir tommen ja aus ben Banknoten gar nicht Ehrlich. mehr heraus!

Chriam. Much richtig!

Stanislausiger Trost an ten nicht Bischopf in Lausonium gewortenen reverendissimum Marismermilliodulum.



Liäper Bruter! fon Fernex sei herztlich gegritziget tu, stiller Mär - thierer am See. Ich schiggke thier mein Kondelirium nacher Schneef, weil peite Parteien thier ungedrei, infideles, geworten sint. Tarum pischtu jetzo würglich: Episcopus in partibus infidelium!

Sember thuus

Stanispediculus nebulifensorius.

wie's Ginem gegenwärtig in Tessin zu Authe ift.

Gang bundesg'richtjustizerlich, Gang todermalefizerlich, Bang todessträflichhenkerlich, Bang pfaffentuttenftanterlich. So zellenpaternösterlich, So nonnenidurgliflöfterlich, So stabiotarabinerlich, Regazzi:antogninerlich, Bang freiheitsfinnverponerlich, Gang tyrieleifonerlich, Sanz urursottocenerlich, Sang pfaffentnechternennerlich, Dabei ftetsstanisluserlich, Te deum laudamuserlich!



Rägeli, chum bu bunbers Chinb, Chueri. Chumm m'r wend go effe. s'Fleisch ist gwüß scho schüli lind, B'schluß nu underdeffe. Abe gahds in Wullehof d'Bolkschuchi go g'schaue; S'dommed nub nu Manne blos, S'chömmed au na Fraue!

Räg. I. Chueri, gang vum Stand eweg, Gang du alte Griggi; Gall bischt froh, Du haft ig halt E Mülli und e Figgi. Zimbig gascht in Bullehof, 36 Diederdorf benn fpoter, Und plagirft benn überall, Was du thuest - bu Löther!

Beitern Text fiehe in der Annoncen-Beilage.

Brieffaften der Redattion.



Verschiedenen: Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Durch die Expedition des Nebelspalter

sind so weit Vorrath, noch zu beziehen:

Das Tableau der Bundesversammlung Preis: 1 Fr.

Der Nebelspalter-Kalender Preis: 1 Fr.